

ERGEBNISPROTOKOLL

Dorfentwicklung Marburg

16. Sitzung der Steuerungsgruppe am 30.10.2018

ZUM PROTOKOLL

Datum der Erstellung	30.11.2018
Bearbeiter	Hartmut Kind, Mareike Claar

ORT UND ZEIT DER BESPRECHUNG

Besprechungsort	Marburg, BGH Gisselberg
Besprechungsdatum	30.10.2018
Gesprächsbeginn	19:00 Uhr
Gesprächsende	21:30 Uhr

TEILNEHMER

Peter Aab, Beate Abé, Andreas Bergmann, Birgit Boßhammer, Heinz-Konrad Debus, Hubert Detriche, Gernot Günther, Hermann Heck, Martin Lüdecke, Jan von Ploetz, Uwe Rauch, Peter Reckling, Karin Szeder, Horst Wiegand, Bernd Zieske, Achim Zimmermann, Stefanie Auer, Petra Engel, Hartmut Kind, Reinhold Kulle, Anja Kwiecinski, Rose Michelsen, Griet Newiger-Addy

NR. TOP'S UND THEMEN

1	Begrüßung
2	Herzsicheres Marburg
3	Informationen „Nette Toilette“
4	Berichte aus den Arbeitsgruppen
5	Stand der Dorfentwicklungsprojekte
6	Tag der Stadtteile
7	Verschiedenes/Nächste Termine
8	Schlusswort

Postanschrift

SP PLUS
Postfach 13 09
61213 Bad Nauheim

Geschäftsadresse

SP PLUS
Wingertstraße 28
61231 Bad Nauheim
Tel 06032.804089-0
Fax 06032.804089-19
mareike.claar@sp-stadtundregion.de
hartmut.kind@sp-stadtundregion.de
www.sp-stadtundregion.de

Kooperationspartner

Kranz | Müller BauAtelier
Vogelsbergstraße 40
36341 Lauterbach
info@kranz-mueller.de
www.kranz-mueller.de

 **k1** Landschaftsarchitekten
Kuhn Klapka GbR
Raabestraße 2
10437 Berlin
a.klapka@k1-berlin.de
www.k1-berlin.de





NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
1	<p>Begrüßung</p> <p>Herr Kulle entschuldigt zu Beginn der Steuerungsgruppensitzung Herrn Oberbürgermeister Dr. Spies, der einen anderen wichtigen Termin wahrnehmen muss.</p> <p>Inzwischen sind einige interessante Ergebnisse zu den Vorhaben der Dorfentwicklung Marburg erzielt worden, von denen berichtet werden soll. Herr Kulle stellt die Tagesordnung vor.</p>		Herr Kulle
2	<p>Herzsicheres Marburg</p> <p>Frau Michelsen erläutert, dass Herr Sapia von der Björn Steiger Stiftung im Rahmen dieser Sitzung über Defibrillatoren für Bürgerhäuser berichten wollte. Herr Sapia musste jedoch seine Teilnahme kurzfristig absagen.</p> <p>Frau Michelsen teilt zum TOP einen Flyer aus, der Auskunft gibt zum Thema „Herzsicheres Marburg“. Im Frühjahr 2019 wird Herr Sapia eine Beratung anbieten, um über den Einsatz von Defibrillatoren in Bürgerhäusern zu informieren. Die Projektbetreuung und -koordination in der Stadtverwaltung liegt bei Herrn Steih-Winkler, Fachkraft für Arbeitssicherheit.</p> <p>Die Ortsvorsteher wurden bereits über die Bestückung der Bürgerhäuser mit Defibrillatoren unterrichtet und wurden gebeten, die geeigneten Standorte für die Bereitstellung von Defibrillatoren in den Bürgerhäusern zu benennen. Bisher sind nur wenige Meldungen seitens der Ortsvorsteher eingegangen.</p> <p>Die Ortsvorsteher berichten, dass es ein Problem sei, wenn die Defibrillatoren in den Bürgerhäusern platziert werden, da diese tagsüber oft geschlossen sind. Ein Zugriff auf die Geräte wäre tagsüber eher nicht möglich.</p> <p>Herr Kulle erwidert, dass das Bürgerhaus durchaus der richtige Standort sei. Alternativ könnte auch ein anderweitiger vertrauter Ort im Dorf gewählt werden, der allen Bürgerinnen und Bürgern bekannt und zugänglich ist.</p> <p>Es wird darum gebeten, dass das Thema „Standort der Defibrillatoren“ in den Stadtteilen diskutiert wird und eine Rückmeldung bzgl. der Montage und des Standortes der Defibrillatoren an Herrn Steih-Winkler zu geben.</p>		Frau Michelsen



NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
	<p>AG 3 Kultur & Identität Laut Herrn Kulle hat sich die Arbeitsgruppe aufgelöst. Es wurde ein konkretes Projekt in Michelbach geplant, dass der „Regionalentwicklung“ zuzuordnen ist (kein DE-Projekt). Weitere Auskünfte zum Projekt können derzeit nicht gegeben werden.</p> <p>Ein anderes Projekt wurde von der AG bisher nicht in Angriff genommen.</p> <p>Herr Aab berichtet bzgl. der Aktivitäten der AG, dass das Thema Brauchtumpflege nicht weiterverfolgt wurde, obwohl es einmal ein wichtiger Diskussionspunkt im IKEK-Prozess war.</p> <p>AG 4 Öffentliche Räume & Grün Herr von Plötz schildert, dass die AG bisher keine weiteren Aktivitäten entwickelt hat. Die AG wird wieder aktiv in die Arbeit einsteigen, wenn die Erarbeitung der Nutzungskonzepte für die Bürgerhäuser der 15 Außenstadtteile ansteht.</p> <p>AG 5 Mobilität & Versorgung In diesem Jahr hat die AG 5 Sitzungen durchgeführt, so Herr Reckling. Das Thema Radverkehr spielt in den Diskussionen der AG eine große Rolle. Die Aktivitäten und Zielsetzungen der AG wurden in der Oberhessischen Presse ausführlich dargestellt.</p> <p>Die AG plant im Frühjahr 2019 (vorgesehen ist der 04.05.19) eine Veranstaltung, die über Mobilität, das Radfahren/den Radverkehr in Marburg informieren wird. In diesem Zusammenhang ist eine Sternfahrt aus allen Stadtteilen geplant. Ziel der Sternfahrt ist das „Erwin-Piscator-Haus“ in der Kernstadt. Hier sind ausreichende Räumlichkeiten vorhanden, um nach der Sternfahrt über die Aktivitäten der AG und den Radverkehr in Marburg insgesamt zu informieren.</p> <p>Thema soll auch die Dorfentwicklung Marburg sein. Es können sich andere Gruppierungen aus den Außenstadtteilen während der Veranstaltung präsentieren.</p> <p>Die Organisation und der Ablauf der Veranstaltung müssen sehr gut vorbereitet werden. Daher wird sich die AG in Kürze bzgl. der weiteren Planung der Veranstaltung erneut treffen.</p> <p>Herr Kulle ergänzt, dass der Radverkehrswegeplan derzeit in der Diskussion ist. Insofern ist die geplante Veranstaltung ein gutes Signal.</p>		<p>Herr Kulle</p> <p>Herr von Plötz</p> <p>Herr Reckling</p>



NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
5	<p>Stand der Dorfentwicklungsprojekte</p> <p>KOMP Herr Lüdecke berichtet, dass Ende August 2018 ca. 50 Bürgerinnen und Bürger an einer Informationsveranstaltung teilgenommen und viele Ideen in die Diskussion mit eingebracht haben. Am Ende der Veranstaltung gründete sich ein Trägerverein mit 20 Gründungsmitgliedern. Dies ist ein hervorragendes Ergebnis der Veranstaltung. Es wurde in der Oberhessischen Presse darüber berichtet. Während der kommenden Adventszeit findet in Moischt ein offener Adventskalender statt. An einem der Termine wird das ehemalige Feuerwehrgerätehaus für die Bürgerschaft geöffnet. Gemeinsam mit der Ev. Kirche und den Akteuren aus Moischt wird der Abend gestaltet, der insbesondere für Kinder gedacht ist.</p> <p>Da im Frühjahr 2019 die weiterführende Planung und Ausführung des Projektes KOMP im Rahmen der Dorfentwicklung beantragt werden soll, wird der KOMP im Rahmen der anstehenden Erstellung des Nutzungskonzeptes für alle Bürgerhäuser vorrangig bearbeitet. Der Fachdienst Stadtplanung und Denkmalschutz wird zu gegebener Zeit die AG KOMP in die Bearbeitung der Nutzungskonzeption für alle BGHs einbeziehen.</p> <p>BGH Bortshausen Frau Michelsen und Herr Kulle berichten, dass der Bewilligungsbescheid zur weiteren Planung und Umsetzung des Bauvorhabens vorliegt. Alle Akteure aus Bortshausen wurden in die Entwurfsplanung mit eingebunden. Die Planung wurde zwischenzeitlich seitens des Hochbauamtes bestätigt. Die weiterführende Planung wird in Kürze beauftragt.</p> <p>Mehrgenerationenplatz Gisselberg Laut Frau Michelsen hat sich der Baubeginn der Maßnahme „Mehrgenerationenplatz Gisselberg“ zeitlich verschoben. Mit dem Bauvorhaben wird nunmehr Mitte November begonnen. Die Fertigstellung des Bauvorhabens ist im Frühsommer 2019 vorgesehen. Die Eigenleistung der örtlichen Akteure ist noch im Detail abzustimmen.</p> <p>Grünflächengestaltung in den Außenstadtteilen Gemäß Darstellung in der Präsentation sollen in den nächsten Jahren folgende Grünflächengestaltungen in den Außenstadtteilen durchgeführt werden:</p>		<p>Herr Lüdecke</p> <p>Frau Michelsen Herr Kulle</p> <p>Frau Michelsen</p>



NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
	<p>2019: Mehrgenerationenplatz Wehrshausen 2019/2020: Mehrgenerationenplatz Dagobertshausen 2020: Ehrenmal Dilschhausen 2021/2022: Mehrgenerationenplatz Cyriaxweimar 2023: Denkmal Elnhausen</p> <p>Die Auflistung der Projekte ist nicht abschließend. Es können durchaus weitere Projekte in die Diskussion gelangen.</p> <p>Kümmerer für die Stadtteile Laut Frau Kwiecinski wurden die Flyer „Kümmerer“ in den Außenstadtteilen verteilt. Die beteiligten Kümmerer haben ihre Tätigkeit aufgenommen und bereits erste Ergebnisse erzielt. Das nächste Treffen findet am 12.11.2018 im BGH Ronhausen statt. Die Kümmerer wollen einen Erfahrungsaustausch vornehmen und die Ergebnisse ihrer Arbeit vorstellen.</p> <p>Öffentlichkeitsarbeit Es wurden 3 Angebote zur Erstellung eines Logos zur Dorfentwicklung in Marburg eingeholt und es wurde eine Agentur nach Durchführung eines Abstimmungsgesprächs ausgewählt. Der Auftrag soll in Kürze an diese Agentur erteilt werden. Zur kommenden Veranstaltung der AG wird die Agentur die ersten Ideen zum Logo „Dorfentwicklung Marburg“ präsentieren.</p> <p>Nutzungskonzept für die Bürgerhäuser Die Angebotseinholung zur Erstellung des Nutzungskonzeptes für die Bürgerhäuser in den Außenstadtteilen ist erfolgt. Die Auswahl des Büros ist abgeschlossen. In Kürze ist mit der Auftragsvergabe zu rechnen. Ziel ist es, dass das Nutzungskonzept bereits im Frühjahr 2019 fertiggestellt wird. Die AG Öffentliche Räume und Grün sowie die Stadtteile werden rechtzeitig in die Erarbeitung und Diskussion des Entwicklungskonzeptes eingebunden.</p> <p>Städtebauliche Beratung Bzgl. der städtebaulichen Beratungsleistungen wurden ein Interessensbekundungsverfahren durchgeführt und Angebote eingeholt. Die Auswahl der 4 Büros für die Durchführung der städtebaulichen Beratung hat bereits stattgefunden. Die Aufträge werden in Kürze erteilt.</p> <p>Verfahrensbegleitung Nach der Durchführung eines Interessensbekundungsverfahrens und der Einholung von Angeboten konnte ein Büro für die Verfahrensbegleitung gewonnen werden. Das Büro SP PLUS wird diese Tätigkeit fortführen.</p>		<p>Frau Kwiecinski</p> <p>Frau Michelsen</p> <p>Frau Michelsen</p>



NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
	<p>Stand der privaten Bauherrenberatung Die Nachfrage der städtebaulichen Bauherrenberatung im Rahmen der Dorfentwicklung ist sehr gut. Es konnte bereits eine Vielzahl privater Bauvorhaben im Rahmen des Dorfentwicklungsverfahrens bewilligt und gefördert werden. Insgesamt konnten bisher 50 beantragte Baumaßnahmen privater Bauherren bewilligt werden. Bei einer Investitionssumme von rd. 4 Mio. Euro wurde eine Fördersumme von 750.000 Euro ausgeteilt. Das ist ein sehr gutes Ergebnis für die Dorfentwicklung Marburg.</p> <p>Realisierung öffentlicher Projekte Ohne auf die näheren Einzelheiten der bereits durchgeführten öffentlichen Projekte, die im Rahmen des Dorfentwicklungsprogramms in den Außenstadtteilen umgesetzt wurden, einzugehen, berichtet Frau Michelsen, dass bereits Projekte mit einer Gesamtinvestitionssumme von rd. 400.000 Euro verwirklicht wurden.</p>		<p>Frau Auer</p> <p>Frau Michelsen</p>
6	<p>Tag der Stadtteile</p> <p>Frau Dr. Newiger-Addy berichtet, dass die Koordinierungsstelle Bürgerinnenbeteiligung für das Frühjahr 2019 den „Tag der Stadtteile“ plant. Es besteht die Möglichkeit, dass sich neben den stadtorientierten Stadtteilen auch die Außenstadtteile beteiligen können.</p> <p>Nicht nur die Themen der Dorfentwicklung, sondern auch andere Themen sollen während der Veranstaltung präsentiert werden. Es sind Workshops geplant, in denen unterschiedliche Themen diskutiert werden sollen.</p> <p>Frau Newiger-Addy stellt den Mitgliedern der Steuerungsgruppe die Frage, ob die Veranstaltung eine Plattform für die Außenstadtteile bieten und die geplante Veranstaltung der Außenstadtteile im Rahmen der Dorfentwicklung zur „Mobilität/Radverkehr etc.“ integriert werden kann.</p> <p>Herr Heck gibt zu bedenken, dass die Vorstellungen der 15 Außenstadtteile im Rahmen der Veranstaltung voraussichtlich untergehen werden, wenn die größeren stadtorientierten Stadtteile ihre Themen präsentieren.</p> <p>Herr Reckling bestätigt die Ansicht von Herrn Heck und befürchtet, dass bei einer Vermischung der Themen aller Stadtteile die Vorstellungen und Informationen der Dorfentwicklung (Mobilität/Radverkehr/Radfahren) zu kurz kommen werden.</p>		<p>Frau Dr. Newiger-Addy</p> <p>Herr Heck</p> <p>Herr Reckling</p>

ERGEBNISPROTOKOLL

Dorfentwicklung Marburg

16. Sitzung der Steuerungsgruppe am 30.10.2018



NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
	<p>AG 5: Mobilität & Versorgung Dienstag, 04.12.2018, 19:00 Uhr, BGH Moischt</p> <p>AG Öffentlichkeitsarbeit Montag, 10.12.2018, 18:00 Uhr, BGH Bauerbach</p> <p>Steuerungsgruppe Termin noch offen</p> <p>DE-Forum mit allen Arbeitsgruppen 28.11.2018, 19:00 Uhr, BGH Haddamshausen</p> <p>Bilanzierungstermin zur Dorfentwicklung Montag, 17.12.2018, 16:00 Uhr, Bauamt der Universitätsstadt Marburg</p>		
8	<p>Schlusswort</p> <p>Herr Kulle, Frau Michelsen und Frau Kwiecinski bedanken sich bei den Mitgliedern der Steuerungsgruppe für den guten Verlauf der Sitzung und für die guten Ergebnisse.</p>		
9	<p>Hinweis</p> <p>Die neue Richtlinie zur Dorfentwicklung ist unter folgendem Link einzusehen:</p> <p>https://umwelt.hessen.de/landwirtschaft/laendlicher-raum/foerderung-der-entwicklung-des-laendlichen-raums</p>		

Für das Protokoll | 04.12.2018

Hartmut Kind, Mareike Claar

Anhang: Präsentation: Steuerungsgruppe, Präsentation Herzsicheres Marburg, IKEK-Plakat Cyriaxweimar,

Verteiler

Mitglieder der Steuerungsgruppe und weitere Teilnehmer	per E-Mail
--	------------

Sollten Sie mit dem Inhalt dieses Protokolls nicht einverstanden sein und Korrekturwünsche haben, dann teilen Sie uns dies bitte bis 5 Werktage nach Erhalt des Protokolls mit. Andernfalls gehen wir davon aus, dass Sie mit den inhaltlichen Angaben und ggf. vereinbarten Maßnahmen einverstanden sind.